

Innovationen	Technologieberatungen	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	--------------------	---------------	---------------

Qualitätsauszeichnung Berlin-Brandenburg

Seit den 80er Jahren ist die Zertifizierung von Managementsystemen vor allem nach der internationalen Norm ISO 9001 ein Thema der Wirtschaft. Es setzt sich auch bei Handwerksbetrieben die Erkenntnis durch, dass Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement entscheidende Faktoren für den Markterfolg sind. Gleichzeitig bieten verschiedene Qualitäts-Initiativen und –Preise Unternehmen die Möglichkeit, ihre Leistungen im Qualitätsmanagement zu vergleichen, Verbesserungspotenziale zu erkennen sowie Anerkennung und Außenwirksamkeit zu erlangen. Gerade Kleinst- und Kleinunternehmen werden jedoch davon häufig nicht erreicht bzw. sind mit den Verfahren überfordert. Das gilt uneingeschränkt auch für die kleinen Unternehmen der Wirtschaftsregion Ostbrandenburg und richtet sich an:

- Handwerks- und Gewerbebetriebe
- Produktions- und Dienstleistungsunternehmen
- Kommunen und Bürger aus der Region Ostbrandenburg

Für diese Zielgruppe wurde eine systematische, einfache und praktikable für weitere Verbesserungen motivierende Bewertungsform entwickelt:

Die Qualitätsauszeichnung „Qualität und guter Service aus der Hauptstadtregion“

Der Startschuss für die Pilotphase der Umsetzung zum Nutzen der Unternehmen erfolgte im IV. Quartal 2008. Angesprochen sind Kleinst-/Kleinunternehmen der Region Ostbrandenburg, wobei sich sowohl Hersteller, als auch Dienstleister bewerben können. Die HWK Frankfurt (Oder)–Region Ostbrandenburg und die IHK

Ostbrandenburg, als Initiatoren dieser Qualitätsauszeichnung verfolgen das Ziel, auch kleine Unternehmen beim Aufbau von Management-Systemen als Grundlage für langfristigen Unternehmenserfolg zu unterstützen. Qualitätsmanagement muss Teil der Unternehmensorganisation sein. Die Teilnehmer und Preisträger laufender Qualitätswettbewerbe zeigen, wie sich mit der Einführung von QM-Systemen größere Markterfolge erzielen lassen. Die initiierte Qualitätsauszeichnung wird gerade kleinen Unternehmen, die bisher nicht von den Qualitätsinitiativen profitieren konnten, Hilfe zur Selbsthilfe geben und sie dafür sensibilisieren, wie eng Wettbewerbsfähigkeit und Qualitätsmanagement miteinander verbunden sind. Das Auszeichnungsverfahren hilft ihnen, ihr Management nach vorgegebenen Kriterien selbst zu beurteilen. Jedes sich beteiligende Unternehmen erhält nach der Selbstbewertung im Ergebnis eines Unternehmensbesuchs eine externe unabhängige Bewertung, welche in jedem Fall gute Anregungen für das Unternehmen erbringen wird. Der eintretende Erfolgs- und Imagesog der Qualitätsauszeichnung, verbunden mit einer von den Unternehmen tatsächlich empfundenen Nützlichkeit für die eigene Organisationsentwicklung, wird das Projekt mittelfristig erfolgreich machen. Unter dem Namen „Qualität und guter Service aus der Hauptstadtregion“ können Unternehmen eine Bewertung erreichen, die als Wort-Bild-Marke im Außenverkehr der Unternehmen Verwendung finden. Die Kriterien der Qualitätsauszeichnung stehen inhaltlich in Übereinstimmung mit den Anforderungen der ISO 9001 sowie des EFQM-Modells.



Abb. 1: Bildwortmarke der Initiative

Der Bewertungskatalog wurde an die Bedingungen der Kleinunternehmen angepasst und deutlich vereinfacht. Er entspricht aber der grundsätzlichen Diktion des Antrags- und Bewertungsverfahrens des Q-Preises Berlin-Brandenburg.

Die Kriterien haben folgende Zielrichtungen:

- motivationsfördernd für die weitere Verbesserung des Managements
- eine praktikable unbürokratische Bewertung zu ermöglichen
- systematische Unterstützung der Organisationsentwicklung

Das gilt auch für die Unternehmen, die sich für die Auszeichnung beworben haben, aber in der Startrunde die Kriterien nur teilweise erfüllen konnten.

Die Bewerbung erfolgt auf der Grundlage einer Selbstbewertung an die jeweilige Kammer. Die Grundsätze für eine Bewertung:

- Anspruch: Beurteilt wird basierend auf den Anforderungen aus ISO 9001 sowie des EFQM-Modells
- Unabhängigkeit: Beteiligt sind anerkannte und unabhängige Organisationen
- Überprüfbarkeit: Die Kontrolle erfolgt ebenfalls durch anerkannte und unabhängige Organisationen
- Transparenz: Bewertungsmaßstäbe werden offen gelegt.

Die Bewertung erfolgt durch kompetente und anerkannte Bewerter an Hand klar definierter Kriterien. Jedes Unternehmen, welches eine Bewerbung eingereicht hat, wird vor Ort aufgesucht.

Im Ergebnis der Selbstbewertung und noch während des Besuches, erfolgt die Bewertung und Entscheidung.

Dabei wird unterschieden zwischen der Vergabe der Qualitäts-Auszeichnung und der Vergabe unter der Voraussetzung der Umsetzung konkreter vereinbarter Maßnahmen, oder keiner Vergabe, mit Hinweisen auf Verbesserungspotenziale.

Ansprechpartner:

Technologie-Transfer-Stelle
der HwK zu Frankfurt/Oder
Henrik Klohs

Wissenswertes in Kürze:

Partner: Qualitätsinitiative Berlin Brandenburg
www.qi-bb.de

Projektlaufzeit: 01.01.2008- 31.12.2008

Projektkosten:

Durch die Vielzahl der Partner und Aktivitäten nicht bekannt/ermittelbar

Zielsetzung:

KMU in Berlin und Brandenburg, die einen bestimmten Qualitätsstandard erfüllen sollen nach außen erkennbar als „Qualitätsbetrieb der Hauptstadtregion“ gewürdigt werden. Darüber hinaus sollen auch „Kleinstbetriebe“ zur Einführung von Qualitätsmanagementsystemen motiviert werden.

Die „Qualitätsauszeichnung“ liegt in seinen Anforderungen unterhalb denen des „Qualitätspreises“ und kann von jedem Unternehmen erworben werden, das die geforderten Kriterien erfüllt.

Öffentliche Förderung:

Ministerium für Wirtschaft Brandenburg